



Abbildung 4: Diagramm Index-Neuaufbau

Fazit

Ein kompletter Neuaufbau der Index-Kollektion für Oracle WebCenter Content kann sich als eine durchaus zeitaufwän-

dige Angelegenheit erweisen und bei großem Bestand schon mal mehrere Tage in Anspruch nehmen. Da der bedeutend schlankere und schnellere Fast Index Re-

build zwar viele Fälle abdeckt, aber eben nicht alle, ist diese Prozedur nicht nur einmalig beim Urknall durchzuführen, sondern hin und wieder unumgänglich.

Mit dem hier vorgestellten Lösungsansatz lassen sich der Zeitaufwand deutlich reduzieren und der Fortschritt besser überwachen. Dass die Synchronisierung des Text-Index asynchron über einen Datenbank-Job erfolgt und nicht mehr der Kontrolle des Content Servers unterliegt, hat sich nicht als spürbar nachteilig erwiesen.



Gunther Thielemann
gunther.thielemann@slix.de

DOAG DevCamp – Software Upcycling

Entwickler im Oracle-Umfeld sollten sich den 29. und 30. April 2015 rot im Kalender anstreichen: Unter dem diesjährigen Motto „Software Upcycling“ lädt das DOAG DevCamp in Frankfurt erneut zu einer Runde unter Gleichgesinnten. Die Teilnehmer treffen sich zu zwei interaktiven Tagen mit spannenden Sessions und einer Abendveranstaltung zum Netzwerken in der Jahrhunderthalle, um in lockerer Atmosphäre ihr Wissen auszutauschen.

Bei diesem Veranstaltungskonzept der DOAG heißt es: Ärmel hochkrempeln und mitmachen. Jeder Einzelne ist gefragt, denn es gibt weder Programm noch Speaker. Eine feste Agenda? Fehlanzeige! Auch Beamer und Standard-Präsentationen sind tabu. Stattdessen bringen die Teilnehmer ihre Ideen und Fragen am Veranstaltungsmorgen einfach mit, stimmen dann die Themen untereinander ab und diskutieren sie anschließend innerhalb der Sessions in

Gruppen. Das Ergebnis? Interaktion und lebendiger Wissensaustausch.

Aus Teilnehmern werden Teilgeber

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Thema „Software Upcycling – Modernisierung in der Softwareentwicklung“. Der Schwerpunkt wird auf Architektur-Themen liegen. Alte Relikte aus längst vergangenen Zeiten, wie Oracle Forms oder COBOL, sollen abgestaubt werden und einen neuen Farbanstrich erhalten. Aber auch ADF, APEX, PL/SQL, agile Softwareentwicklung und Mobile werden thematisiert, sofern die Teilnehmer es möchten. Und das alles in lockerer Atmosphäre: Alle Teilnehmer sind an den Veranstaltungstagen „per du“, um echten Team Spirit zu erzeugen und den direkten Austausch zu fördern.

Weiterhin gilt: Eine Session beginnt, wenn sie beginnt, und endet, wenn sie endet. Das freie Format sorgt für eine große

Dynamik und Interaktion. Auch das Wechseln zwischen den einzelnen Sessions ist möglich, und sogar gewünscht: der Teilnehmer ist dann wie eine Biene, die für Befruchtungen zwischen den Sessions sorgt. Findet man einmal keine der laufenden Sessions interessant, bieten sich auch am Buffet noch viele Gelegenheiten, um Informationen zu teilen, Kontakte herzustellen und Ideen zu entwickeln.

Das neue Veranstaltungsformat des DOAG DevCamp wurde bereits im letzten Jahr erfolgreich getestet: Rund 70 Teilnehmer kamen in die Allianz Arena nach München und ließen sich von der einmaligen interaktiven und offenen Atmosphäre anstecken und inspirieren. Der hohe Informationsgehalt der Sessions und der rege Wissensaustausch kamen bei den Teilnehmern besonders gut an.

Mehr Informationen zur Veranstaltung unter <http://barcamp.doag.org>